

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 19 (1893)  
**Heft:** 40

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

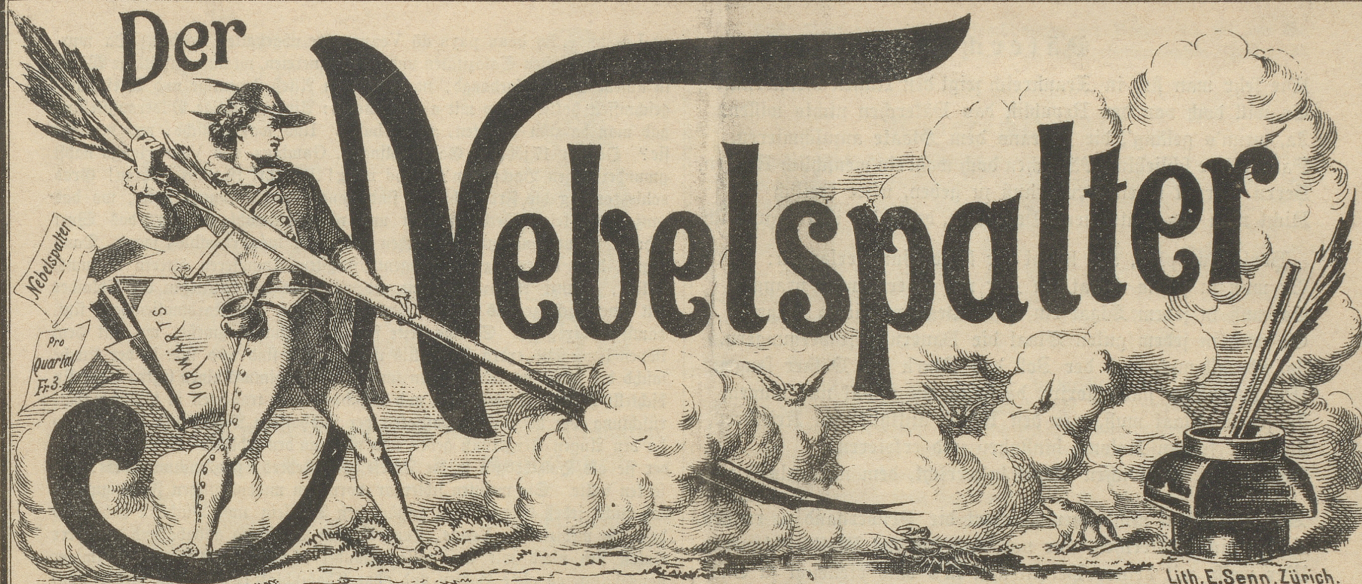
### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Illustrirtes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Werdmühlegasse 17.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3., für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10.; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7., für 12 Monate Fr. 13. 50. — Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

### Säufer!

In meiner größern Herzenskammer  
Und in der kleinen aber auch,  
In meiner festen Gurgelklammer  
In meines Halses treuem Schlauch:  
Da herrscht ein Sehnen, Dursten, Hoffen,  
Sperrangelweit ist Alles offen;  
Mein ganzes Ich ist immer krauser  
Gespannt auf unsern Säufer.

Die gute, holde Gottessonne,  
Des Tages Hitze, Stolz und Glanz,  
Sie brachten Traubenglück und Wonne,  
Verdienen Ruhm und Siegerkranz.  
Das war ein wunderbares Glutthen  
Und schuf den himmelbraven, guten,  
Den süßen Brust- und Kopfdurchbrauser,  
Den warmen, kaphern Säufer.

Es klopfen an Palast und Hütten  
Die starken Geister, hört ihr sie? —  
„Heraus mit Faß und leeren Bütteln,  
„Wir füllen alle, wie noch nie!  
„Heraus, die klug zu leben wissen,  
„Und Iene, die den Frohsinn missen,  
„Die Tacher und die Dunkelmauser,  
„Heraus! und holt Säufer!“

Da kann der Trinker sich erproben,  
Wie man Vernunft und Lust genießt,  
Wer aufrecht steht, ist hoch zu loben,  
Wo solch ein Segen machtvoll fließt;  
Und wer sich läßt vom Rater beißen,  
Ist auch ein braver Mann zu heißen;  
So will's der liebe, lose Tauscher,  
Der listig lechere Säufer.

Wie kommt da Mancherlei zu Tage,  
Das neidisch lang verborgen blieb,  
Und bei gelindem Zungenschlage  
Hat alle Welt sich werth und lieb;  
Es öffnen sich der Weisheit Schlünde  
Und gründen nagelneue Bünde;  
Verachtet wird allein der Knauser,  
Der fliehen kann den Säufer.

Es jauchzt die Jugend, singt das Alter,  
Und drückt sich selig an die Wand,  
Und Arbeit hat der „Nebelspalter“  
Allüberall zu Stadt und Land;  
So rufen Bauern und Gelehrte,  
Der Wind're wie der Hochverehrte,  
Der Geizhals wie der Nebelhauser:  
Es lebe hoch der Säufer!